

Im Verein *Oekumenischer Dienst Schalomdiakonot* (OeD) haben sich Christinnen und Christen zusammengeschlossen, die das Bekenntnis zu Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung konkret leben möchten. Dabei stützen wir uns auf mehrere ökumenische Erklärungen, insbesondere die Verpflichtung der Ökumenischen Weltversammlung 1990 in Seoul:

„Wir versprechen feierlich, uns für eine Gemeinschaft von Kirchen einzusetzen, die Zeugnis ablegen von der befreienden Liebe Gottes, indem sie weltweit einen Diakonot für Gerechtigkeit und Frieden entwickeln und koordinieren, der den Kampf für Menschenrechte und um Befreiung fördern und in Konflikten, Krisen und gewaltsamen Auseinandersetzungen helfend eingreifen kann.“

Der OeD ist Mitglied der *Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden* (AGDF) und des friedenskirchlichen Netzwerkes *Church and Peace*. Seine Arbeit wird von der EKD, einzelnen Gemeinden, Stiftungen und vielen Einzelpersonen gefördert.



Die Ausstellung über das Schalomdiakonot kann zur Präsentation in Kirchenkreisen, Bildungseinrichtungen oder Gemeinden gemietet werden. Sie besteht aus sechs farbigen und grafisch professionell gestalteten Informationstafeln (70 cm breit / 100 cm hoch, laminierte Plakate, rollbar, mit 6 Ösen zum flexiblen Aufhängen an Leisten, Stellwänden etc.). Die Tafeln werden in einer Rolle verschickt.

Es ist auch eine stabilere Ausführung erhältlich, die in schnell zusammensetzbaren Holzständern befestigt wird. Sie kann in zwei Kisten mit einem Pkw transportiert werden.

Eine dritte Variante besteht nur aus steifen Platten, die an Ösen aufgehängt werden können.

Wir erwarten, dass die ausleihenden Gemeinden oder Gruppen eine Kollekte in Höhe von mindestens 100 Euro für den OeD sammeln. Gerne kommen wir in die Gemeinden und bieten mit der Ausstellung eine Informationsveranstaltung über den OeD an. Die flexible Ausführung der Ausstellung kann für 200 Euro auch erworben werden.

Bei Interesse an der Ausstellung oder an unseren Kursangeboten wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle:

Oekumenischer Dienst Schalomdiakonot
 Mittelstr. 4, D-34474 Diemelstadt-Wethen
 Tel. 05694 - 80 33 · Fax 05694 - 15 32
 schalomdiakonot@t-online.de
 www.schalomdiakonot.de

Konto-Nr. 32 63, BLZ 520 604 10
 Ev. Kreditgenossenschaft Kassel

10 Jahre Oekumenischer Dienst Schalomdiakonot

**Eine Ausstellung im
 Rahmen der Dekade zur
 Überwindung von Gewalt**

Die Ausstellung

Wo kann ich lernen, konstruktiv mit Konflikten umzugehen und gewaltfrei zu handeln? Oder auch: Wie werde ich „Friedensfachkraft“? Solche oder ähnliche Fragen stellen sich immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft, die allem Anschein nach zunehmend von Konflikten geprägt ist und immer wieder neu durch Nachrichten über Gewalttaten aufgeschreckt wird.

Eine Antwort auf diese Fragen gibt eine Ausstellung des *Oekumenischen Dienstes Schalomdiakonot (OeD)*, die seine Arbeit in der Qualifizierung zur zivilen Konfliktbearbeitung vorstellt. Der OeD ist eine christliche Friedensorganisation, die seit 1994 Menschen zu Friedensfachkräften fortbildet und einige von ihnen in Projekten in verschiedenen Krisenregionen der Welt begleitet. In Grundkursen, Aufbaukursen und Fachseminaren vermittelt er Handlungskompetenzen in gewaltfreier Konfliktbearbeitung. Darüber hinaus bietet er Kirchen und ökumenischen oder interreligiösen Gruppen Kurse an, die ihren besonderen Bedürfnissen entsprechen.

Auf sechs großformatigen Tafeln, die von einer Grafikerin sehr anschaulich gestaltet wurden, stellt die Info-Ausstellung Aktivitäten und Schwerpunkte des OeD sowie historische und institutionelle Zusammenhänge vor, in die seine Arbeit eingebettet ist:

Tafel 1 thematisiert die Vorgeschichte des OeD und seine Gründung aus dem Konziliaren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung heraus.

Die beiden folgenden Tafeln präsentieren seine vielfältigen Kursangebote in gewaltfreier Konfliktbearbeitung, die sich vor allem an MultiplikatorInnen wenden.

Die vierte Tafel stellt exemplarisch einzelne Friedensprojekte auf dem Balkan vor, die mit dem OeD für ihre Arbeit eine Kooperationspartnerschaft vereinbart haben.

Tafeln 5 und 6 schließlich informieren über Profil und Organisationsstrukturen des Vereins OeD sowie über das gesellschaftlich-kirchliche Umfeld der zivilen Konfliktbearbeitung, in dem er tätig ist.

